

Marktübersicht Leckageschutzsysteme für Trinkwasserinstallationen.

Hersteller	BWT Wassertechnik GmbH	Gebr. Kemper GmbH + Co. KG	Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH	Judo Wasseraufbereitung GmbH	Seppelfricke Armaturen GmbH		SYR Hans Sasserath GmbH & Co. KG
							
Technische Daten	Aquastop	Kemper Leckage-Sicherheitssystem	GENO-Stop	ZEWA-WASSERSTOP	SEPP-Safe Leckagedetektor		Safe-T Connect
<b>Eigenschaften, Kennwerte:</b>							
Nennweite von - bis	DN 20 - DN 25	DN 15 - DN 32	DN 20	DN 20 - DN 32	DN 25 (28 mm)		DN 20 - DN 32
Nenndurchfluss max. von - bis	7,6 - 16,8 m³/h	Volldurchgang V <sub>s</sub>	3,7 - 7,5 m³/h	4 - 6 m³/h	2,5 m³/h		2,0 - 6,0 m³/h
Betriebsdruck max.	10 bar	16 bar	16 bar	16 bar	10 bar		16 bar
Regelwerkskonformität	-	DIN EN 13828 für Absperrlement, Rotguss DIN 50930-6	DVGW VP 638, DIN 1988, KTW, W270	DVGW VP 638, DIN EN 1717, DIN EN 10226-1, DIN 1988	DVGW VP 638, UBA KTW, DVGW W270		DVGW geprüft
<b>Absicherung der Anlage:</b>							
Zentrale Absicherung	X	X	X	X	X		X
Absicherung von Teilstrecken mit zentraler Überwachung	-	X	X	X	-		X
<b>Messverfahren, Auslösung:</b>							
Volumenstromüberwachung	-	-	-	X	X		X
Drucküberwachung	-	-	-	X	X		-
Wasser-/Feuchtefühler	X	Wasserfühler	X	Optional erhältlich	-		X
<b>Auslösung der Absperrung:</b>							
- Vergleich mit eingestellter Verbrauchsmenge	-	-	-	X	X*		X
- Überwachung durch selbstlernende Regelung	-	-	-	-	X		-
- Bei Fühlerkontakt mit Wasser	X	X	X	Optional erhältlich	-		X
- Automatische Absperrung nach Zeit ohne Entnahme	-	16 Speicherplätze für Auf- und Zufahrzeiten	-	72 Std. *	60 Std., Urlaubsmodus		Einstellbar
<b>Absperrfunktion:</b>							
Ventil/Kugelhahn mit Stellantrieb	-	X	X	X	-		X
Magnetventil	X	-	-	-	X		-
<b>Produktvarianten, Zubehör:</b>							
Anmerkungen		2 Meldelinien mit max. je 25 Wasserfühlern, Sicherheitsabsperrung auch über Schalter oder GLT möglich, incl. Spülprogramm für zeitgesteuerten Wasseraustausch	Bis zu 5 Funkwassermelder, 2 kabelgebundene Fühler, Störungsmelder, batteriebetrieben – alternativ mit Netzteil	Leckageschutz PRO-SAFE und ECO-SAFE in Kombination mit einem Rückspül-Schutzfilter bzw. Hauswasserstation *) Urlaubsschaltung nach Empfehlungen der DIN 1988	*) Tropfen- und Fließzeitüberwachung. Temporäre Abschaltung möglich (z. B. für Dauerentnahme)		In Form einer „Stand Alone“-Variante als Strangabsicherung einsetzbar. Der Safe-T Connect verfügt über einen Drucksensor zur Überwachung von kleinsten Leckagemengen, einen sog. „Mikro-Leckageschutz.“
Internetadresse	www.bwt.de	www.kemper-olpe.de	www.gruenbeck.de	www.judo.eu	www.seppelfricke.de		www.syr.de

Die Marktübersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Daten beruhen auf Angaben der Herstellerfirmen.

Funktionen und Eigenschaften, die aufgrund der produktspezifischen Angaben mit „-“ gekennzeichnet sind, können ggf. durch andere Produkte des jeweiligen Anbieters erfüllt werden.